

workshop



Das „reformierte“ Recht der
Arbeitnehmerüberlassung –
zugleich Ende oder neue Chance für
Werkvertragsmodelle?

Das „reformierte“ Recht der Arbeitnehmerüberlassung – zugleich Ende oder neue Chance für Werkvertragsmodelle?

Am 01.01.2017 tritt die „Reform“ des AÜG in Kraft. Damit wird es keine Möglichkeit einer sanktionslosen langfristigen oder gar dauerhaften Überlassung von Leiharbeitnehmern mehr geben. Ein Verstecken hinter Werkverträgen mit Hilfe einer sog. Vorratserlaubnis („Fallschirmlösung“) wird nicht mehr möglich sein. Stattdessen heißt es für die Vertragspartner im Rahmen von Fremdpersonaleinsätzen zukünftig, Farbe bezüglich der gewollten Vertragsart zu bekennen. Dies aber bedeutet zugleich, besonderes Augenmerk auf die saubere Gestaltung und Umsetzung von Werk- und Dienstverträgen zu legen.

Unsere Themen:

- Höchstüberlassungsdauer (18 Monate) und Ausnahmen, equal pay (9 Monate), Klarstellungs- und Hinweispflichten, Streikbrecherverbot
- Verbot des Kettenverleihs
- neue Transparenz- und Informationspflichten
- Konsequenzen bei Gesetzesverstößen, Widerspruchsrecht betroffener Arbeitnehmer
- (fehlende) Überleitungsregelungen und kurzfristige Anpassungsbedarfe bei laufenden Verträgen
- richtiger Einsatz von Fremdpersonal im Rahmen von Werk- und Dienstverträgen
- Gestaltung des projektbezogenen Weisungsrechts: „Repräsentantenmodell“
- erweiterte Mitbestimmungsrechte des Betriebsrates beim Fremdpersonaleinsatz

Ziel des Workshops ist die Vermittlung der gesetzlichen Neuregelungen, die Darstellung der sich hieraus ergebenden praktischen Probleme und die gemeinsame Erarbeitung möglicher Lösungen. Anhand von Checklisten werden die wesentlichen Bausteine vertraglicher Regelungen in Werk- und Dienstvertragsmodellen und insbesondere die wichtigsten Aspekte der tatsächlichen Umsetzung erarbeitet.

REFERENTEN



Dr. Hermann Heinrich Haas

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht



Dr. Frank Bongers

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht



Dr. Christian Hoppe

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Arbeitsrecht

Dr. Hermann Heinrich Haas ist Partner der Sozietät Esche Schümann Commichau, Hamburg.

Dr. Frank Bongers und Dr. Christian Hoppe sind Rechtsanwälte und Fachanwälte für Arbeitsrecht im Arbeitsrechts-Team der Sozietät.

TERMIN Montag, 14. November 2016
10.00 – 14.00 Uhr

ORT Am Sandtorkai 44, 20457 Hamburg
bei ESCHE SCHÜMANN COMMICHAU

ANMELDUNG

Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Personen begrenzt.
Bitte melden Sie sich mit beiliegender Rückantwort bis
zum 7. November 2016 an:

- Dr. Frank Tremmel, Tel +49 (0)40 36805-133,
E-Mail f.tremmel@esche.de

Oder melden Sie sich einfach und bequem online zur Veranstaltung an unter www.esche.de/veranstaltungen.



TEILNAHMEGEBÜHR

€ 200,- zzgl. USt

Die Teilnahmegebühr ist zahlbar auf Rechnungserhalt nach Anmeldung.

Die Teilnehmer erhalten Vortrags- und weiterführende Arbeitsunterlagen.

Der Workshop ist eine Fortbildungsreihe der ESC Unternehmensberatung GmbH, einem Beratungsunternehmen, welches der Sozietät Esche Schumann Commichau mit Sitz in Hamburg angegliedert ist.

Dieser Workshop wendet sich an Geschäftsführer, Betriebsleiter, Leiter und Mitarbeiter von Personalabteilungen, Rechtsabteilungen und Einkaufsabteilungen in Unternehmen. Ziel ist es, einem kleinen Teilnehmerkreis aktuelle rechtliche Informationen zu vermitteln, welche für die Unternehmensführung praxisrelevant sind.

Die Beschränkung auf einen kleinen Teilnehmerkreis gewährleistet eine unmittelbare Kommunikation mit den Referenten und bietet die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch mit anderen Praktikern.

Für Fragen und Anregungen wenden Sie sich gern an

- Dr. Frank Tremmel
Tel +49 (0)40 36805-133
E-Mail f.tremmel@esche.de

Workshop

Das „reformierte“ Recht der Arbeitnehmerüberlassung – zugleich Ende oder neue Chance für Werkvertragsmodelle?

▮ Parkmöglichkeiten

Parkhaus Speicherstadt, Am Sandtorkai 6, 20457 Hamburg

Tiefgarage Überseequartier, Überseeallee 3, 20457 Hamburg,
2. UG, Parkbereich D

Details zur Anfahrt finden Sie unter www.esche.de/kontakt



ESC UNTERNEHMENSBERATUNG GMBH

Am Sandtorkai 44 | 20457 Hamburg
bei ESCHE SCHÜMANN COMMICHAU
Tel +49 (0)40 36805-0
Fax +49 (0)40 36805-333